

Vorwort – Die fahlen Rosse der Apokalypse	9
Einleitung – Abgefuckte Mythen	18
Teil A Dieses Land war mein Land	29
01 Dann ging Guido in den Container	31
02 Von der Bonner Republik zur Wertpapiergesellschaft	42
03 Niemand hat die Absicht, die Demokratie zu verkaufen	52
04 Der Kontrollverlust der Selfcontroller	64
05 Von der Befreiung der Welt zu ihrer Verwanzung	76
06 Die Ohnmacht der Wähler und die Ohnmacht der Gewählten	89
07 In den Ketten der Machtwirtschaft	101
08 Der <i>Homo anna</i> und der <i>Homo oeconomicus</i>	114
09 »Stattdessen logen wir morgens, nachts und abends«	124
10 Zwischen Fleischerbeil und Siegertreppchen – wir und die anderen	127
11 Die neoliberale Saat geht auf	134
12 Mare Nostrum – eine Fahrt ums Mittelmeer	137
13 Die alte Leier der Geschichte	145
14 Wie den Parteien die Realität verloren geht	150

Teil B	Hol dir dein Land zurück	165
01	Wir Glückskinder der Weltgeschichte	167
02	Was tun? Raus aus dem System!	175
03	Alles gut und schön, aber ...	181
04	Heimat auf'm Teller	190
05	Wie aus Industriestandorten wieder Heimat wird	203
06	Bio, öko, regio, veggie und auch sonst total korrekt	218
07	Solidarisch wirtschaften – gut leben	229
08	Die Macht der Banken brechen – das können nur wir	244
09	Macht euren Zorn zu Strom	254
10	Heimatverteidigung: Hier nicht, Mr. Amazonas!	270
11	Sogar Google ist verwundbar	285
12	Digital native oder digital naiv?	301
13	Wie wir Facebook schlagen können	316
14	Frieden beginnt im Kiez, im Stadtteil, im Dorf	327
15	Schubumkehr: Wie wir die Bürgerdemokratie erreichen	341
	Dank	355
	Anhang	357
	Anmerkungen	359
	Register	362